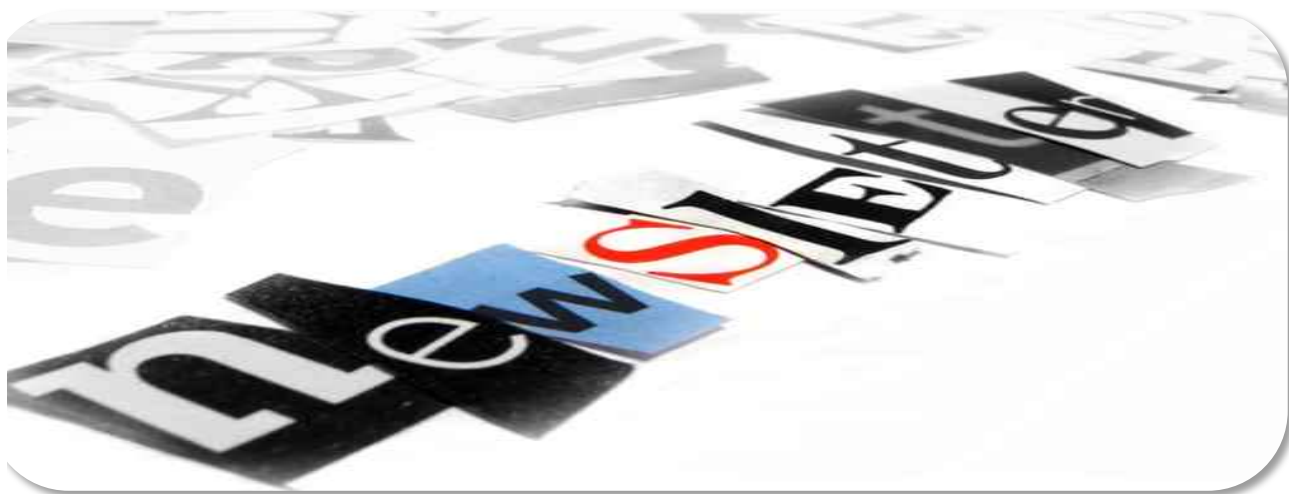


Ausgabe 96/ September 2013

BM-NACHRICHTEN



1

IN DIESER AUSGABE

1. Neues aus dem Bundesverband

CD Manual für FunktionsträgerInnen im BM
Unterstützung gesucht bei rechtlichem/ inhaltlichem Blick auf die Regionalgruppen-Websites
Die KGOE – macht ihre Erfahrungen zu Lernschritten für den Verband

2. Wichtige Termine

Zentrale Konferenz am 11.10.2013 in Kassel, anschließend
Mitgliederversammlung 12./13.10.2013 in Kassel
Alle Termine der Regional- und Fachgruppen unter www.bmev.de
Redaktionsschluss BM-Nachrichten 15. Oktober
Langfristige Termine 2014/ 2015/ 2016/ 2017

3. Meldungen aus den Regional- und Fachgruppen

Regionalgruppe Berlin-Brandenburg, 26.09., Wahl der Regionalgruppenleitung
Regionalgruppe Mediationsforum Franken, 25.09., Interventionsmodelle
Regionalgruppe München, Seminar ‚Lebensmythos‘, München 15.-17.11.
Regionalgruppe Schleswig, neue Regionalgruppenleiterin
Regionalgruppe Erfurt JETZT Thüringen, Umbenennung und neue Leitung
Regionalgruppe Ostbayern, Verabschiedung Regionalgruppenleiterin

- Ländergruppenleitung Nord, Verabschiedung einer Leiterin
4. Veröffentlichungen
Mediation und Konfliktmanagement SONDERPREIS FÜR BM MITGLIEDER NUR 59,00€
 5. Tipps, Veranstaltungshinweise & mehr
Fachdiskussion über eine Ausbildung zum/zur Systemdesigner/in, Nürnberg 26.10.
Jubiläumstagung 5 Jahre Institut für Konfliktmanagement, Frankfurt/Oder 23.10.
Fachtag Täter-Opfer-Ausgleich, Mainz 08.11.
Berliner Mediationswerkstatt 17.-18.10.
Tagung InDialog Berlin 15. – 16.11.
 6. Impressum

1. NEUES AUS DEM BUNDESVERBAND

Corporate Design (CD) Manual für FunktionsträgerInnen im BM

Für die Unterlagen des BM wurde ein CD-Manual erstellt. Die FunktionsträgerInnen finden dieses Manual ab dem 10.10.2013 auf der BM-Website, Mitgliederbereich, Für GruppenleiterInnen.

Bitte um Unterstützung bei rechtlichem und inhaltlichem Blick auf die Regionalgruppen-Websites

Wer kann uns rechtlich und fachlich bei der Veröffentlichung der RG Websites unterstützen?

Die Regionalgruppen des BM gehen nun als angeschlossene BM-Seiten sukzessive ans Netz. Wer hat das rechtliche Know How und den Mediations- und BM-Blick um diese Seiten jeweils vor der Veröffentlichung zu prüfen. Dies wird im Rahmen unserer Beitragsrückerstattung als freiwilliges Engagement mit 50 Euro Rückerstattung des Mitgliedsbeitrags berücksichtigt.

Wir brauchen dringend Unterstützung in diesem Bereich.

Bei Interesse bitte melden:

Sosan Azad, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit, Mail: sosan.azad@bmev.de

Die KGOE – macht ihre Erfahrungen zu Lernschritten für den Verband

Erstaunen hat bei den TeilnehmerInnen der BM-Werkstatt im März die „Tapete“ ausgelöst, auf der alle Beschlüsse der MVen (Mitgliederversammlungen) der letzten 10 Jahre in ihrer Wirksamkeit dokumentiert waren. Die Beschlüsse wiesen aus, ob sie angenommen oder abgelehnt wurden, oder überwiesen an ein anderes Gremium.

Die KGOE hat so bereits einen ersten Schritt in Richtung Wissensmanagement getan, aber: Damit ist nach der Erkenntnis der KGOE weder garantiert, dass auch eine Umsetzung der Beschlüsse folgt, noch entschieden, was denn mit den abgelehnten und den „offenen“ MV-Beschlüssen passieren kann oder soll.

Deshalb wird die KGOE für die kommende Mitgliederversammlung einen Antrag einbringen, der nachhaltige Wirkung auf alle folgenden Anträge und damit Beschlüsse von Mitgliederversammlungen haben soll:

Zukünftig wünschen wir uns, dass alle Beschlussvorlagen (Anträge, etc.) für die Mitgliederversammlung nach dem Prinzip SMART formuliert sein müssen und eine Antragsprüfungskommission vorab bereits sichtet, ob die Anträge diese Kriterien erfüllen – und ggf. vorab schon unterstützend in Richtung Antragsteller, bzw. mit Empfehlungen in Richtung MV tätig wird.

Was heißt das? SMART ist eine Kurzformel:

„S“ steht für „spezifisch“ für die Formulierung von Zielen, das heißt konkret hinsichtlich der Definition des Ziels inklusive der damit verbundenen Aufgaben/ Maßnahmen, benötigten Qualifikationen und/oder vorhandenen Kompetenzen, etc. .

„M“ steht für „messbar“, das heißt in quantitativen Messgrößen und qualitativen Kriterien überprüfbar.

„A“ steht für „akzeptabel“ und „attraktiv“; das Ziel wird angenommen und unterstützt und bietet Nutzen.

„R“ steht für „realisierbar“, also tatsächlich erreichbar, anspruchsvoll, aber nicht utopisch, und wird von allen Beteiligten wesentlich beeinflusst.

„T“ steht für terminiert“, das heißt es gibt einen Anfangs- und einen Endtermin, optimal auch Zwischenziele (Milestones), wie es zum Beispiel jedes Projekt haben soll.

Wir freuen uns auf die Diskussion, inwieweit dies das Handeln im Verband zielorientierter ausrichten kann, Erwartungen von Antragstellern (wenn ein Antrag positiv entschieden ist) tatsächlich auch erfüllen kann und damit die Verbindlichkeit und Qualität der Verbandsarbeit stärken kann.

Veränderungen innerhalb der KGOE

Dr. Andréa Vermeer ist aus der KGOE ausgeschieden. Wir bedanken uns für ihr ehrenamtliches Engagement und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Christian Hartwig, Petra Hövelborn, Petra Roloff, Rolf Schliessmann, Renate Sedlmayer, Gavin Theren, Jürgen Wagner. Erreichen könnt ihr uns alle über die gewohnte Adresse: kgoe@bmev.de.

2. WICHTIGE TERMINE

- Zentrale Konferenz am 11.10.2013 in Kassel, anschließend
- Mitgliederversammlung am 12. und 13. 10.2013 in Kassel
- Alle Termine der Regional- und Fachgruppen, Vorstandssitzungen auf www.bmev.de
- Redaktionsschluss BM-Nachrichten 15. Oktober 2013

Langfristige Termine zum Vormerken:

BM-Werkstatt 14./15 März 2014,

Bundesleitungskonferenz 16.03.2014

Mitgliederversammlung 19./20. September 2014

Bundesleitungskonferenz 21.09.2014

BM-Werkstatt 13./14. März 2015,

Bundesleitungskonferenz 15.03.2015

Zentrale Konferenz 18.September 2015

Mitgliederversammlung 19./20. September 2015

BM-Werkstatt 11./12. März 2016,

Bundesleitungskonferenz 13. März 2016

Mitgliederversammlung 23./24. September 2016,

Bundesleitungskonferenz 25.09.2016

BM-Werkstatt 17./18. März 2017

Bundesleitungskonferenz 19.03.2017

Zentrale Konferenz 15.09.2017,

Mitgliederversammlung 16./17. September 2017

3. MELDUNGEN AUS DEN REGIONAL- UND FACHGRUPPEN

Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

Thema: Wahl der Regionalgruppenleitung
Termin: Donnerstag, 26.09.
Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Ort: Dennewitzstr. 34, 10783 Berlin-Schöneberg
Anmeldung: gut, aber nicht Bedingung
Kontakt: Alexandra.Bielecke@bmev.de
Kosten: kleine Spende für Raummiete

Regionalgruppe Mediationsforum Franken

Thema: Interventionsmodelle, Referentinnen: Raily von der Recke, Christina Ahr
Termin: Mittwoch, 25.09.
Uhrzeit: 18.00 Uhr Ankommen, 18.30 bis 21.00 Uhr
Ort: Nürnberg, Nachbarschaftshaus Adam-Klein-Str. 6
Kontakt: m.kress-biontino@bmev.de

Regionalgruppe München

"Lebensmythos, Kindheitsträume und Führungsaufgabe", Referent: Max Schupach

Termin: Freitag 15.- Sonntag 17. November
Ort: München
Anmeldung bis spätestens 14. Oktober 2014

Kurzübersicht zu den Inhalten:

Tag 1 Mein Lebensmythos:

Sie entdecken Ihren eigenen Lebensmythos und bringen ihn im Hier und Jetzt als das zeitlose Muster hinter all Ihren Erfahrungen zum Ausdruck.

Tag 2 Kindheitsträume von Organisationen und Bewegungen:

Sie erkennen am Beispiel eigener Teams und Organisationen deren innewohnende, sich natürlich herausbildende Muster und wie Sie deren Vielschichtigkeit und Facettenreichtum zu wunderbaren Wachstumsprozessen nutzen können.

Tag 3 Kindheitsträume in Teams und Beziehungen

Sie erfahren wie im Zusammenspiel von Beziehung und Gruppe etwas Größeres als die Summe beider Faktoren entsteht, und wie Sie diesen Mehrwert fördern können.

Für wen ist das Seminar gedacht?

Das Seminar ist für Jeden gedacht, der verschiedene „Welten“ zu verknüpfen und zusammenzubringen sucht: Selbsterfahrung und persönliches Wachstum -Ganzheitliche Ansätze und Spiritualität - Alltagshandeln und dessen Ergebnisse.

Weitere Informationen: info@bmev-muenchen.de

Regionalgruppe Schleswig

Die Regionalgruppe Schleswig begrüßt Jutta Nissen als weiter Leiterin der Regionalgruppe. Heinz W. Bertelmann ist als Leiter bestätigt worden.

Regionalgruppe Erfurt benennt sich um

Regionalgruppe Erfurt heißt jetzt Regionalgruppe Thüringen und hat eine neue Leitung: Hans-Dieter Will ist wiedergewählt worden, dazu gekommen sind Anita Polt und Andrea Rieke. Wir gratulieren und wünschen viel Spaß und Erfolg im Ehrenamt.

Regionalgruppe Ostbayern

Dr. Ulrike Garbe ist aus der Leitung der RG Ostbayern ausgeschieden. Wir bedanken uns recht herzlich für ihr tolles Engagement und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Ländergruppenleitung Nord

Corinna Telkamp ist aus der Leitung der Ländergruppe Nord ausgeschieden. Vielen Dank für das ehrenamtliche Engagement und weiterhin alles Gute.

4. VERÖFFENTLICHUNGEN

Titel: Mediation und Konfliktmanagement

Zum einmaligen Sonderpreis für BM-Mitglieder!

Herausgeber: Trenczek, Thomas; Berning, Detlev; Lenz, Christina im

Verlag: Nomos-Verlag

Kosten: Vorzugspreis von **59,00 EUR** inklusive Versandkosten und Umsatzsteuer.

Die Bestellabwicklung erfolgt über unseren Versandpartner, den mediatorschop, der spezialisierten Online-Fachbuchhandlung für Mediation. Bitte folgenden Link dafür nutzen:

<http://mediatorschop.com/de/Buecher/29242-Mediation-und-Konfliktmanagement-fuer-BM>

5

5. TIPPS, VERANSTALTUNGSHINWEISE & MEHR

Fachdiskussion über eine Ausbildung zum/zur Systemdesigner/in

Systemdesign - die Entwicklung und Implementierung von Konfliktmanagementsystemen in Unternehmen und Organisationen hat sich als eine weitere Facette der Wirtschaftsmediation etabliert.

Die 1. Konferenz Systemdesign am 22.02.2013 an der Ruhr-Universität Bochum hat gezeigt, dass dieses Thema bei Führungskräften in Unternehmen und bei Mediatoren, Organisationsberaterinnen, Coaches und Supervisorinnen ein großes Interesse gefunden hat.

Diese Diskussion wird nun mit fachlich interessierten Kolleginnen und Kollegen aus Unternehmen und Ausbildungsinstituten weitergeführt.

Termin: 26.10.2013 von 10-16 Uhr

Ort: Grundig-Akademie Nürnberg

Kosten: € 50,-

Anmeldung: faust@grundig-akademie.de

Weitere Informationen: <http://www.sokrateam.de/sokrateam/kooperation/>

Jubiläumstagung 5 Jahre Institut für Konfliktmanagement

Veranstalter: Institut für Konfliktmanagement der Europa-Universität Viadrina

Datum: 23. Oktober 2013

Ort: Europa-Universität Viadrina, Große Scharnstr. 59, 15230 Frankfurt (Oder)

Kontakt: ikm@europa-uni.de

Weitere Informationen:

http://www.europa-uni.de/de/forschung/institut/institut_ikm/kooperationspartner/5-Jahre-IKM/index.html

Fachtag Täter-Opfer-Ausgleich

Podiumsdiskussion: TÄTER-OPFER-AUSGLEICH ZWISCHEN HÄRTE UND MILDE IM STRAFVERFAHREN

Termin: Freitag, 8.11.

Uhrzeit: 11.00-14.30 Uhr

Ort: Opfer- und Täterhilfe e.V. Konferenzraum 2. Stock Erthalstrasse 2 55118 Mainz

Anmeldung: bis 30.09. bei Christian Richter: c.richter@bag-toa.de

Veranstalter: Bundesarbeitsgemeinschaft Täter-Opfer-Ausgleich e.V. in Kooperation mit Opfer- und Täterhilfe e.V.

Berliner Mediationswerkstatt

Schwerpunkt Kreativität

Termin: Donnerstag 17.-Freitag 18.Oktober

Weitere Informationen: www.berliner-mediationswerkstatt.de

Tagung InDialog vom 15. – 16. November in Berlin

Die Konferenz bietet ein Forum zum Austausch von Forschungsergebnissen und Best Practices und wird nationale und internationale Expertinnen mit unterschiedlichem Hintergrund und verschiedenen Herangehensweisen an das Thema zusammenbringen.

Weitere Informationen: <http://www.indialog-conference.com/>

Der Bundesverband Mediation und insbesondere die Regionalgruppe Berlin-Brandenburg unterstützen diese Tagung als Supporting Organisation/ Kooperationspartner. Für BM-Mitglieder gibt es die Chance auf eine ermäßigte Tagungsgebühr.

6

6. IMPRESSUM

Herausgeber:

Bundesverband **MEDIATION** e.V.

Geschäftsstelle Kassel

Kirchweg 80

34119 Kassel

Vorstand:

1. Vors. RAin Jutta Hohmann

2. Vors. Thomas Robrecht

Redaktion:

Dr. Andréa Vermeer

newsletter@bmev.de

Verantwortlich im Sinne des Teledienstgesetzes:

Sosan Azad (sosan.azad@bmev.de)

Foto:

© mattilda - Fotolia.com

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber und Betreiberinnen verantwortlich.